

Pressemitteilung

Der Hundertwasser-Gedanke in Niederösterreichs Schulen

Kunst und Kreativität sind aus dem Bildungsbereich nicht wegzudenken – in der schulischen

Tagesbetreuung bleibt Zeit und Raum sich mit österreichischen Kunstgrößen zu beschäftigen.

Der Freizeitteil ganztägiger Schulen in Niederösterreich wird laufend ausgebaut: sowohl quantitativ in Form neuer Standorte und Gruppen, als auch qualitativ mit einem breiten Angebot an Weiterbildungsmöglichkeiten für das freizeitpädagogische Personal. Kürzlich fand an der Pädagogischen Hochschule in Baden eine Veranstaltung statt, die das Wirken und die Werke Friedensreich Hundertwassers für den Einsatz in Pflichtschulen in den Mittelpunkt stellte.

Bildungs-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister verweist in diesem Zusammenhang darauf, wie wichtig die kindgerechte Auseinandersetzung mit Kunst im Bildungsbereich ist: „In der Schule sind Soft Skills und die Beschäftigung mit Feldern wie Kunst und Kultur in all ihren Ausprägungen von ebenso bedeutend wie Grundkompetenzen im Lesen, Schreiben und Rechnen. Österreich hat zahlreiche namhafte Künstler wie Hundertwasser hervorgebracht, die sich ideal für die Auseinandersetzung mit Kindern eignen. Seine bunte Bildwelt spricht Kinder an und bietet ein großartiges Material zur Beschäftigung. Die schulische Tagesbetreuung ist ein optimaler Ort für Kreativität. Die Individualität, die Hundertwasser vertrat, wird auch in Niederösterreichs Schulen groß geschrieben.“

Umfangreiches Weiterbildungsangebot der NÖ Familienland GmbH

Der Weiterbildungskatalog des aktuell laufenden Schuljahres für die rund dreihundert

Freizeitpädagoginnen und Freizeitpädagogen der NÖ Familienland GmbH bot seit letztem September

neben Hygieneschulungen, sonderpädagogischen Hilfestellungen, Supervision oder etwa Erste-Hilfe-Kindernotfallkursen auch einige Veranstaltungen für die Bewusstseinsbildung künstlerischer Betätigungsfelder in der ganztägigen Schule. Die ausgebuchte Veranstaltung zum Wirken und den Werken von Friedensreich Hundertwasser veranschaulichte am Beispiel hundertwassertypisch bunt gestalteter Heißluftballons, wie sich pädagogisches Personal in Schulen kindgerecht mit der Kunst des prominenten österreichischen Künstlers auseinandersetzen kann.

(SCHLUSS)

Rückfragen an: Veronika Berger, 02742 9005 13513, veronika.berger@noel.gv.at